

# Presseinfo

Jugendfreiwilligendienste  
im sfd Bremen



Bremen, 31.03.2010

## **HipHop, Salsa, Walzer - Junge Erwachsene sammeln im Tanzseminar des sfd Bremen neue Erfahrungen mit sich selbst und Anderen**



Das einwöchige Seminar des Jugendfreiwilligendienstes des sfd in der Tanzschule Tanzarena stand ganz im Zeichen der Selbsterfahrung. Die jungen Erwachsenen, die zurzeit ihr Freiwilliges Soziales Jahr, ihren Zivildienst oder ihren Injob U25 absolvieren, bekamen die Möglichkeit, eine andere Welt neben Pflege oder Kinderbetreuung kennen zu lernen. Die Erfolgserlebnisse der Teilnehmer, die Erfahrungen mit dem eigenen Körper und das Zusammenwachsen der Gruppe standen neben den Schritten im HipHop und in den klassischen Paartänzen im Mittelpunkt.

16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen 16 und 25 Jahren, die zurzeit ihren Dienst in verschiedenen sozialen Einrichtungen leisten, trafen sich am Montagmorgen in der Tanzarena, um ihr Wahlseminar zu beginnen. Die Motivationen und Vorkenntnisse waren unterschiedlich: Neue Tanzstile und Schritte lernen, der Spaß an Bewegung zu Musik oder die gemeinsame Woche mit Freunden.

Die Mädchen und Jungen sind bereits im letzten Drittel ihres freiwilligen sozialen Dienstes. Nach fachlichen und überfachlichen Seminaren hatten sie nun die Möglichkeit, aus verschiedenen Wahlseminaren wie Gebärdensprache, erste Hilfe, Segeln, Skifahren oder auch Tanzen zu wählen.

Der Jugendfreiwilligendienst begleitet jährlich rund 175 Jugendliche in ihrem freiwilligen sozialen Jahr, ihrem Zivildienst oder ihrem Injob. Er hilft ihnen bei Problemen mit den Institutionen, bei der Berufsfindung und der Identitätsbildung. Denn viele der jungen Menschen wissen nicht, was sie nach dem sozialen Jahr machen wollen. Sie stammen aus ganz unterschiedlichen Bildungshintergründen und aus den verschiedensten Stadtteilen Bremens. Durch die gemeinsamen Aktivitäten, die der Jugendfreiwilligendienst des sfd das ganze Jahr hindurch organisiert, bildet sich ein Netzwerk, das den Horizont der jungen Menschen erweitert und ihnen meist auch nach dem sozialen Jahr Halt bietet. Für das freiwillige soziale Jahr ist kein Schulabschluss notwendig – Oft wird die Schule danach zu Ende gemacht.

---

Tanzarena  
Albanese Deharde Logemann GbR  
Wandschneiderstraße 6  
28195 Bremen

[info@tanzarena.de](mailto:info@tanzarena.de)  
[www.tanzarena.de](http://www.tanzarena.de)  
Tel : 0421 165 55 85

Inhaber: Roberto Albanese, Uta Albanese, Ute Logemann

St.Nr.73 504 38003

# Presseinfo

Jugendfreiwilligendienste  
im sfd Bremen



„In den Wahlseminaren geht es um Anerkennung. Sie geben den Jugendlichen Erfolgserlebnisse. Zusätzlich macht die Bewegung den Kopf frei, denn die Jugendlichen haben in ihren Einrichtungen nicht immer den leichtesten Job,“ so Silke Wrede, Organisatorin des Tanzseminars vom Jugendfreiwilligendienst. „Schlüsselqualifikationen, wie zum Beispiel Teamfähigkeit können wir so zusätzlich außerschulisch fördern.“

Zu Beginn der Woche stand HipHop auf dem Programm. Eddie, der Trainer ist schon seit vier Jahren bei den Tanzseminaren dabei. Er ist Erzieher in Oslebshausen und erlebt tagtäglich, dass Tanzen nicht nur Bewegung zu Musik ist. Das gemeinsame Erarbeiten einer Choreographie stärkt das Gruppengefühl und die Sozialkompetenz. Die Bewegung hilft zusätzlich, Aggressionen abzubauen.

In der HipHop-Choreographie konnten alle Teilnehmer diese Erfahrungen selbst erleben. Zusätzlich bekamen alle ihre eigene kleine Aufgabe – so hatte jeder am Ende seinen „Auftritt“ und sein ganz eigenes Erfolgserlebnis.

Im zweiten Teil des Seminars lernten die Teilnehmer eine ganz andere Art zu Tanzen kennen. Franziska Becker, Weltmeisterin im Formationstanz mit dem A-Team des Grün-Gold-Club Bremen und Tanzlehrerin in der Tanzarena, unterrichtete unterschiedliche Paartänze, wie Walzer, Salsa und ChaChaCha. „Das schwierige ist dabei die Abstimmung mit dem Partner. Man muss sich auf den anderen einlassen und mit ihm kommunizieren, sonst funktioniert das mit dem gemeinsamen Tanzen nicht,“ so die erfahrene Tänzerin.

Beim Tanzseminar stand aber nicht nur das eigene Tanzen im Vordergrund. Die Tanzlehrer vermittelten neben den Schritten auch Tanztheorie. Wie wärme ich mich richtig auf? Welche Muskelgruppen habe ich? Was ist ein 4/4 Takt und wie viel Schläge hat HipHop-Musik in der Minute? Denn Tanzen schult nicht nur den Körper sondern erfordert auch Koordination und Konzentration. Das Wissen über sich selbst und die Musik ist dabei von entscheidender Bedeutung.

Die Tanzseminarwoche war für alle Beteiligten ein voller Erfolg. „Ich bin immer wieder erstaunt, was diese jungen Menschen in einer Woche alles auf die Beine stellen können und bin schon gespannt auf das nächste Mal.“ freut sich die Organisatorin.

---

Tanzarena  
Albanese Deharde Logemann GbR  
Wandschneiderstraße 6  
28195 Bremen

[info@tanzarena.de](mailto:info@tanzarena.de)  
[www.tanzarena.de](http://www.tanzarena.de)  
Tel : 0421 165 55 85

Inhaber: Roberto Albanese, Uta Albanese, Ute Logemann

St.Nr.73 504 38003